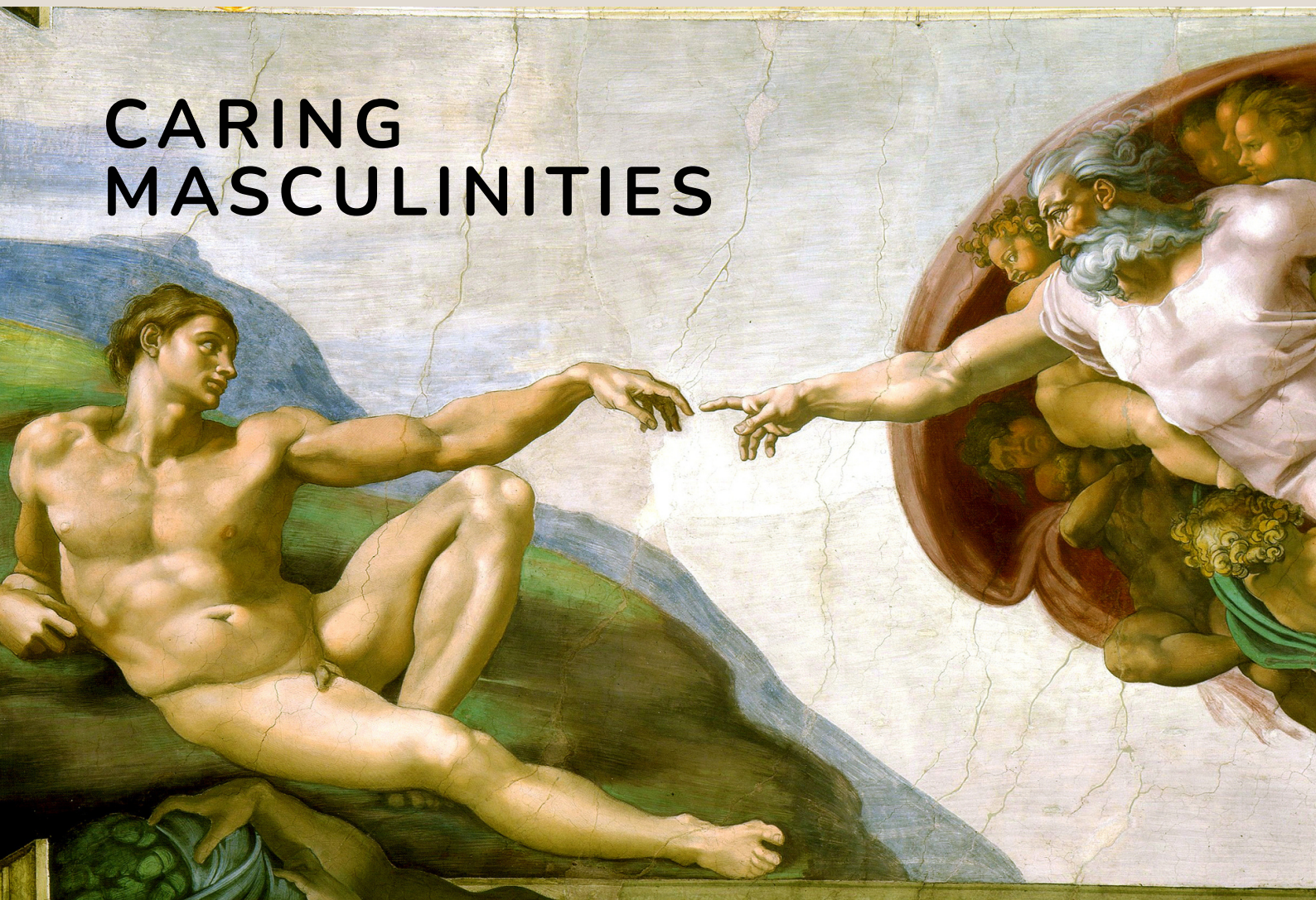


SYMPOSION



CARING MASCULINITIES



13. JUNI 2025

Meerscheinschlössl
Mozartgasse 3, Graz

ZUM THEMA

In einer Zeit, die sowohl von Ent- wie auch gleichzeitig von Retraditionalisierungsprozessen in Bezug auf Geschlechterverhältnisse geprägt ist, stellt sich die Theologische Fakultät Graz mit dem Symposium „Caring Masculinities“ einer zentralen Frage: Wie lassen sich Männlichkeiten im 21. Jahrhundert neu denken? Aufbauend auf dem Schwerpunkt der Fakultät in der Frauen- und Geschlechterforschung will das Symposium untersuchen, wie sich theologische Perspektiven auf Männlichkeit verändern und welche Impulse sie für eine geschlechtergerechtere Gesellschaft geben können.

Dieses Symposium ist jedoch mehr als nur eine aktuelle Auseinandersetzung mit einem wichtigen Thema; es ist zugleich eine Feier des 10-jährigen Jubiläums von Exegese und Männerforschung an der Universität Graz. Im Rahmen von „Caring Masculinities“ werden nicht nur neue Blickwinkel für die Lektüre biblischer Texte eröffnet und bisher geleistete Arbeit der Öffentlichkeit vorgestellt, sondern es ergeben sich auch innovative Ansätze für die weitere Kooperation.

PROGRAMM

09:30-10:30

Eröffnung

Heute und damals: MannsBilder prägen

Erich Lehner

10:45-12:15

Subversive Gastfreundschaft. Mehrdeutige Verkörperungen vielfältiger Männlichkeitsmodelle

Antonina Wozna Urbanczak

Mehr als Macht, Gewalt und Dominanz? Zu einer Schlagseite der Biblical Masculinity Studies

Mathias Winkler

13:45-15:15

Caring Masculinities im Lukasevangelium. Eine Spurensuche

Josef Pichler

Situative weibliche Grenzüberschreitungen in der Begegnung mit Jesus. Mk 7,24–30 als Beispiel einer Provokation der Männlichkeit Jesu

Christine Rajič

15:30-17:00

Picknick im Grünen. Zur politischen Dimension der johanneischen Speisungserzählungen

Erwin Schlemmer

Imaginierte Männlichkeit als Caring Masculinity? Paulus' Selbstdarstellung im Philemonbrief

Peter-Ben Smit

17:15-18:45

Schweiß und Kontemplation. Der Zugriff auf den Körper in Sport und Spiritualität

Gilbert Prilasnig / Martin Freitag

„Auch Männer haben ein Geschlecht“. Männerforschung und Feminismus

Irmtraud Fischer

Abendempfang

auf Einladung der Grazer Bürgermeisterin Elke Kahr

Dieses Symposium wird veranstaltet vom Institut für Neutestamentliche Bibelwissenschaft, der Katholischen Männerbewegung Steiermark und der PPH Augustinum.

Anmeldungen bitte unter: ruama.shala@uni-graz.at

Mitwirkende:

Dr. Erich **Lehner**, Psychotherapeut, Männlichkeits- und Geschlechterforscher,
Lehrbeauftragter Universität Graz

Dr.ⁱⁿ Antonina **Wozna Urbanczak**, Postdoc Theologische Frauen- und Geschlechterforschung,
Universität Graz

Dr. Mathias **Winkler**, Univ.-Prof. für Exegese und Hermeneutik des Alten Testaments,
Universität Regensburg

Dr. Josef **Pichler**, Ao. Univ.-Prof. für Neutestamentliche Bibelwissenschaft, Universität Graz

Mag.^a Christine **Rajič**, Lehrende und Forschende am Institut für Religionspädagogik &
Interreligiösen Dialog, PPH Augustinum, Graz

Dr. Erwin **Schlemmer**, Experte/ Entwickler elektrischer Maschinen bei Magna Powertrain,
Diakon, Dissertant im Fachbereich Neutestamentliche Bibelwissenschaft

Peter-Ben **Smit**, Univ.-Prof. für Kontextuelle Bibelauslegung an der theologischen Fakultät
der Vrije Universiteit in Amsterdam

Mag. Gilbert **Prilasnig**, MSc, Trainer ÖFB-Frauennationalteam und Akademie TSV Hartberg,
Lehrbeauftragter Universität Graz

Martin **Freitag**, Studienassistent am Institut für Ökumenische Theologie, Ostkirchliche
Orthodoxie und Patrologie, Universität Graz

DDr.ⁱⁿ Irmtraud **Fischer**, Institut für Antike, Universität Graz, Em. Univ.-Prof. für
Alttestamentliche Bibelwissenschaft

UNIVERSITÄT GRAZ
Katholisch-Theologische Fakultät



KATHOLISCHE
KIRCHE STEIERMARK

